

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Gültig ab 01.03.2021 für alle Kunde von DIHOST

1. Geltungsbereich

- 1.1. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln das Rechtsverhältnis zwischen DIHOST e.U., Olympiastr. 9, 6020 Innsbruck (folgend DIHOST genannt), und deren Kunden, welche die Dienste von DIHOST in Anspruch nehmen.
- 1.2. Vorbehalte, Änderungen, mündliche Vereinbarungen oder Ergänzungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform.
- 1.3. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten auch für alle zukünftigen Bestellungen und Aufträge, auch ohne erneute ausdrückliche Vereinbarung.

2. Vertragsabschluss

- 2.1. Basis für den Vertragsabschluss ist das jeweilige Angebot von DIHOST bzw. der Auftrag des Kunden, in dem der Leistungsumfang und die Vergütung vollständig festgehalten sind. Die Angebote von DIHOST sind freibleibend und unverbindlich.
- 2.2. Der Vertrag über die Nutzung von Leistungen von DIHOST kommt durch das Absenden der Bestellung über das online Kundencenter zustande und tritt sofort in Kraft.
- 2.3. Der Kunde sichert zu, dass die von ihm bei Vertragsschluss gemachten persönlichen und alle anderen Angaben vollständig und richtig sind.
- 2.4. Des Weiteren verpflichtet sich der Kunde, DIHOST unverzüglich über Änderungen der persönlichen Daten zu informieren.

3. Vertragslaufzeit und Kündigung

- 3.1. Soweit nicht abweichend angegeben, beträgt die Vertragslaufzeit ein Jahr.
- 3.2. Bei bestimmten Leistungen kann der Kunde die Vertragslaufzeit selbst bestimmen. Die gewählte Vertragslaufzeit ist nach erfolgreichem Vertragsabschluss bindend.
- 3.3. Fristlose Kündigungen bei besonderem Grund sind von dieser Vereinbarung ausgeschlossen.

- 3.4. Ordentliche und außerordentliche Kündigungen bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform. Eine Kündigung kann über das Kundencenter oder per Post an DIHOST übermittelt werden.
- 3.5. Wird ein Produkt gekündigt, welches zusammen mit einem weiteren Produkt erworben wurde, so bleibt das zweite Produkt bis zur expliziten Kündigung davon unberührt.
 - 3.5.1. Erfolgt die Kündigung des Produktes über das Kundencenter, so wird dem Kunden das zusammenhängende Produkt ebenfalls zur Kündigung angeboten.
 - 3.5.2. Bei Kündigung per Post, müssen alle zusammenhängenden Produkte einzeln gekündigt werden.
- 3.6. Wird ein Produkt, mit kostenloser inkludierter Domain, gekündigt, so ist DIHOST berechtigt, die Registrierung bzw. den erfolgreichen Transfer einer Domain, nach aktuellen Preisen in Rechnung zu stellen.
- 3.7. Wird ein Produkt gekündigt, so ist der Kunde selbst verantwortlich, bestehende automatische Zahlungsvorgänge (Paypal Subscriptions) zu stornieren.

4. Entgelte und Zahlung

- 4.1. Die Entgelte auf den von DIHOST ausgestellten Rechnungen sind je nach gewählter Zahlungsart im Voraus zu entrichten. Die Höhe des Entgeltes ergibt sich aus dem vereinbarten Abrechnungszeitraum und Leistungsbeschreibung.
- 4.2. Zwei Wochen vor Ablauf eines Produktes, erhält der Kunde einen automatisch generierten Zahlschein per E-Mail. Dieser kann per gewünschter Zahlungsmethode online oder per Banküberweisung beglichen werden.
- 4.3. Langt das geforderte Entgelt nach einem Tag (nach dem Zahlungsziel) nicht bei DIHOST ein, so wird DIHOST den Zugang zu den betroffenen Produkten sperren, und eine Verzugsgebühr von 1.00€ pro offenem Zahlschein in Rechnung stellen.
- 4.4. Wird das geforderte Entgelt nach zwei Wochen (nach dem Zahlungsziel) nicht beglichen, so erfolgt eine automatische Kündigung des Vertrages und unwiderrufliche Sperrung bzw. Löschung der betroffenen Produkte.
 - 4.4.1. Eine Wiederherstellung ist nach diesem Zeitpunkt nicht mehr möglich, außer es besteht (noch) ein automatisches Backup. Eine Wiederherstellung eines solchen Backups wird dem Kunden separat in Rechnung gestellt.
 - 4.4.2. Die Haftung seitens DIHOST für Folgeschäden und entgangenen Gewinn, sowie allen anderen Schäden ist ausgeschlossen.

- 4.4.3. Der Kunde haftet selbst für den Verlust an Domainrechten, die in diesem Fall entstehen können.
- 4.4.4. Seitens DIHOST erfolgt keine weitere Zahlungsforderung.
- 4.5. Privatkunden wird der jeweilige gültige Umsatzsteuersatz des EU Wohnsitz-Landes des Kunden berechnet.

5. Leistungen von DIHOST

- 5.1. Den Leistungsumfang der Angebote von DIHOST können den jeweiligen Produktbeschreibungen entnommen werden.
- 5.2. DIHOST ist bestrebt, alle Dienstleistungen störungsfrei und ohne Unterbrechung zu erbringen. Vorhersehbare Unterbrechungen der Leistungen, dazu gehören Wartungsarbeiten, Ausbau der Dienstleistungen, Änderung der Hard- und Software, werden, wenn möglich, vorzeitig bekannt gegeben.
- 5.3. DIHOST garantiert eine Verfügbarkeit der Produkte, bei denen keine Angaben zur Verfügbarkeit angeführt sind, von 99 % im Jahresmittel. Ausgenommen sind unvorhersehbare Ereignisse, Soft- und Hardwareausfälle.
- 5.4. Der Zugang zu Leistungen kann seitens DIHOST jederzeit beschränkt werden, sofern die Aufrechterhaltung des Serverbetriebes dies erfordert.
- 5.5. DIHOST ist nach freiem Ermessen berechtigt, die Leistung selbst auszuführen oder sich bei der Erbringung von vertragsgegenständlichen Leistungen Dritter zu bedienen.
- 5.6. Für dem Kunden kostenlos angebotenen Leistungen besteht kein Erfüllungsanspruch. Bestehende kostenlose Leistungen können jederzeit, mit einer Frist von 14 Tagen, eingestellt werden. Es erfolgt eine zeitnahe Ankündigung.

6. Pflichten des Kunden

- 6.1. Der Kunde hat sicherzustellen, dass die von ihm im Rahmen des Vertragsschlusses angegebenen persönlichen und sonstigen Angaben, vollständig und richtig sind.
- 6.2. Der Kunde verpflichtet sich, DIHOST unverzüglich über Änderungen der Daten zu informieren.
- 6.3. Der Kunde hat DIHOST unverzüglich über vorhandene Mängel bzw. Störungen zu informieren, sollten diese nicht bereits bekannt sein.
 - 6.3.1. Der Kunde hat DIHOST zur Mängelbeseitigung nach Kräften zu unterstützen.
- 6.4. Der Kunde ist verpflichtet, stets aktuelle Sicherungskopien aller Dateien, die auf die Server von DIHOST übertragen wurden, zu erstellen.

- 6.4.1. Die erstellten Sicherheitskopien dürfen nicht auf dem Server selbst gespeichert werden.
- 6.5. Der Kunde ist für die Informationen und Inhalte, die über Leistungen von DIHOST veröffentlicht wurden, vollumfänglich selbst verantwortlich.
- 6.6. Der Kunde verpflichtet sich, die Leistungen von DIHOST nicht für Handlungen einzusetzen, die gegen gesetzliche Verbote, Rechte Dritter und gute Sitten verstoßen. Hierzu zählen, unter anderem, folgende Aktivitäten und Handlungen:
 - 6.6.1. Unerlaubtes Eindringen in fremde Systeme (Hacking)
 - 6.6.2. Betreiben von Phishing Webseiten
 - 6.6.3. Versenden von E-Mails an dritte Personen ohne deren Einwilligung (Spam)
 - 6.6.4. Ordnungsgemäßen Betrieb von fremden Systemen stören (DDoS)
 - 6.6.5. Sonstige, nicht aufgeführte, gegen geltende Gesetze verstoßende, Aktivitäten
- 6.7. Es obliegt dem Kunden, Produkte und insbesondere Domains rechtzeitig zu verlängern, unabhängig davon, ob ein Zahlschein seitens DIHOST ausgegeben wurde oder nicht. Sollte kein Zahlschein zur Verlängerung erstellt worden oder das zu verlängernde Produkt/Domain nicht auf einer bestehenden Rechnung ausgewiesen sein, muss der Kunde die Verlängerung selbst im Kundencenter auslösen.

7. Haftung

- 7.1. DIHOST betreibt alle Leistungen und Produkte mit höchstmöglicher Sorgfalt, Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit. DIHOST übernimmt jedoch keine Haftung dafür, dass diese Dienste und Produkte ohne Unterbrechung zugänglich sind oder dass gespeicherte Daten erhalten bleiben.
 - 7.1.1. Die Haftung für Folgeschäden und entgangenem Gewinn, sowie allen anderen Schäden ist ausgeschlossen.
- 7.2. DIHOST haftet nicht für Schäden, die aufgrund von Aktivitäten des Kunden bzw. Handlungen durch den Kunden hervorgerufen wurden.
 - 7.2.1. Der Kunde ist hierbei für alle Schäden selbst verantwortlich und haftet im vollen Umfang.
- 7.3. Der Kunde verpflichtet sich, DIHOST von allen etwaigen Ansprüchen Dritter freizustellen, die auf rechtswidrigen oder rechtsverletzenden Handlungen bzw. Aktivitäten des Kunden beruhen.

8. Besondere Bedingungen für Domains

- 8.1. Der Kunde verpflichtet sich, die von ihm zur Registrierung einer Domain angegebenen persönlichen und sonstigen Angaben, vollständig und richtig anzugeben. Zudem sind diese bei Änderung entsprechend vom Kunden anzupassen.
- 8.2. DIHOST ist nicht verpflichtet, Domains auf Zulässigkeit, etwa in marken- oder namensrechtlicher Hinsicht, zu prüfen. Der Kunde hat hierfür selbst Sorge zu tragen.
- 8.3. Mit dem Auftrag des Kunden an DIHOST zur Registrierung einer Domain, kommt zudem ein Vertrag zwischen Kunde und der jeweiligen Vergabestelle zustande. Hierbei gelten die Registrierungsbedingungen der jeweiligen Vergabestellen.
- 8.4. Bei Registrierung einer Domain besteht kein Rücktrittsrecht (§5 des KSchG).
- 8.5. Die Verlängerung einer über DIHOST registrierten Domain obliegt einzig und alleine der Verantwortung des Kunden!
 - 8.5.1. Domains werden seitens DIHOST nicht automatisch verlängert. Der Kunde wird jedoch mehrmalig vor Ablauf der Domain verständigt und kann die Domain jederzeit im Kundencenter verlängern.
 - 8.5.2. Domains werden sofort nach dem Ablaufdatum gelöscht, sofern es keine Kulanzfrist gibt. Andernfalls, nach Ablauf der Kulanzfrist.
 - 8.5.3. Gelöschte Domains werden von den jeweiligen Vergabestellen zur erneuten Registrierung freigegeben. Der Kunde verliert somit alle Rechte an der Domain.
 - 8.5.4. Der Kunde verpflichtet sich, DIHOST gegen alle Ansprüche für Schäden und Verluste, die aus dem Versäumnis des Kunden entstanden sind, die Domain zu verlängern, schadlos zu halten.
 - 8.5.5. Im Falle einer kostenlos zugeteilten Domain (die an ein dazugehöriges Hosting-Paket gebunden ist), obliegt es dem Kunden darauf zu achten, dass die Domain auf der Rechnung ausgewiesen ist, damit auch diese mit der Zahlung des Hosting Pakets verlängert wird.
- 8.6. Die zuständige Registrierungsstelle für DIHOST ist, in Abhängigkeit der Domainendung, IAPI GmbH, EURL NETIM, NINET COMPANY D.O.O, MARcom oder Iskonk Internet d.d.
- 8.7. Der Kunde bzw. Inhaber einer Domain, berechtigt DIHOST (und Registrierungsstellen) ausdrücklich, als designierter Agent zu handeln, um Änderungen an den Inhaberdaten im Namen des Kunden bestätigen zu können. Diese Regelung liegt der ICANN Transfer Policy zugrunde.

- 8.8. Der Kunde akzeptiert, dass eine Änderung an den Inhaberdaten einer Domain, zu einer 60-tägigen Transfersperre führt (ICANN Transfer Policy).
- 8.9. Eine kostenlose Registrierung, Übertragung bzw. Verlängerung einer Domain (zusammen mit einem qualifizierten Hosting Produkt) unterliegt bestimmten Voraussetzungen:
 - 8.9.1. Die Domain ist an den Kauf eines qualifizierten Hosting-Produkts gebunden.
 - 8.9.2. Mit der Kündigung des dazugehörigen qualifizierten Hosting-Produkts verliert der Kunde Anspruch an der kostenlosen Verlängerung der Domain (Punkt 3.6).
 - 8.9.3. Soweit nicht abweichend angegeben, können alle Domain-Endungen, deren Registrierungs- bzw. Verlängerungskosten nicht höher als 9,90€ (Netto) betragen, kostenlos registriert bzw. verlängert werden.
 - 8.9.4. Übersteigen die Registrierungs- bzw. Verlängerungskosten der gewünschten Domain des Kunden den Preis von 9,90€ (Netto), kann, nach vorheriger Kontaktaufnahme mit DIHOST, ein Rabatt auf die Registrierung bzw. Verlängerung der Domain seitens DIHOST gewährt werden. Ob und in welcher Höhe ein Rabatt gewährt wird, liegt im freien Ermessen von DIHOST.
 - 8.9.5. Soweit nicht abweichend angegeben, werden Domains mit jeder Verlängerung bzw. Einzahlung des dazugehörigen qualifizierten Hosting-Produkts verlängert.
 - 8.9.6. Pro qualifiziertem Hosting-Produkt und Einzahlung kann nur eine Domain registriert/verlängert werden.
 - 8.9.7. Die Domain muss als Haupt-Domain des Hosting-Produkts eingetragen sein (Addon und Parked Domains sind beispielsweise nicht qualifiziert).
 - 8.9.8. Eine bereits registrierte Domain, die einem qualifiziertem Hosting-Produkt zugeteilt werden soll, um von der kostenlosen Verlängerung zu profitieren, kann nur als Haupt-Domain zugeteilt bzw. kostenlos verlängert werden, wenn das Ablaufdatum der Domain hinter dem des qualifizierten Hosting-Produkts liegt und keine andere Domain seit der letzten Einzahlung des Hosting-Produkts registriert bzw. verlängert wurde.

9. Besondere Bedingungen für Hosting Produkte

- 9.1. Zu den besonderen Bedingungen für Hosting Produkte zählen Shared Hosting, Cloud Hosting, E-Mail Hosting und VPS Produkte.

- 9.2. Der Kunde sichert zu, keine Inhalte auf die Server von DIHOST zu stellen bzw. zu verteilen, die gegen nationale, internationale, sonstige, sowie Marken-, Namens- und Urheberrechte verstoßen.
 - 9.2.1. Bei Verdacht auf solche Inhalte, ist DIHOST (auch bei Ansuchen von dritten Parteien) berechtigt, die Leistung vorübergehend zu sperren oder zu löschen.
 - 9.2.2. Bei Vorlage einer geeigneten Urkunde bzw. Nachweises, wird DIHOST gesperrte Leistungen erneut freischalten.
 - 9.2.3. Von Ersatzansprüchen Dritter, die durch die Inhalte des Kunden entstanden sind, ist der Kunde verpflichtet, DIHOST freizustellen.
- 9.3. Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass durch hochgeladenen Dateien (hierzu zählen Skripte, Datenbanken, Programme, usw), die Serverstabilität, Serversicherheit, Serverperformance oder Verfügbarkeit von Diensten in keinster Weise beeinträchtigt wird.
 - 9.3.1. Bei Verstoß, ist DIHOST berechtigt, die Leistung ohne Vorwarnung und mit sofortiger Wirkung einzustellen.
 - 9.3.2. DIHOST behält sich vor, Kunden bei denen der begründete Verdacht besteht, dass von ihren erworbenen Leistungen Aktivitäten ausgehen, die sicherheits- oder betriebsgefährdend für DIHOST sind, unverzüglich und ohne Vorwarnung zu sperren.
- 9.4. Das Versenden von Spam E-Mails, E-Mails die vom Empfänger nicht erwünscht sind bzw. die übermäßigen Aussendungen von E-Mails, wird nicht toleriert.
 - 9.4.1. DIHOST behält sich vor, Kunden, die Spam- oder Massenmails versenden, zu sperren.
- 9.5. Produkte mit "unlimitierten" Ressourcen fallen unter das Fair-Use Prinzip.
 - 9.5.1. Fällt ein Kunde, durch übermäßige Nutzung einer Ressource auf, so ist DIHOST berechtigt, die Leistung zu sperren oder löschen. Zur weiteren Vorgehensweise, wird DIHOST mit dem Kunden in Kontakt treten.
- 9.6. Das Speichern von Inhalten, die nicht zur eigentlichen Webseite gehören, ist nicht gestattet (z.B. Backups, nextCloud).
- 9.7. Folgende Bestimmungen unter diesem Punkt gelten für VPS Hosting.
 - 9.7.1. Bei der Bereitstellung von vServern, besteht kein Rücktrittsrecht, da diese individuell für den Kunden installiert und bereitgestellt werden.
 - 9.7.2. VPS Hosting Produkte sind vor dem Ablaufdatum zu verlängern. Erfolgt keine pünktliche Verlängerung, so wird der vServer am nächsten Tag des Ablaufdatums gelöscht.
 - 9.7.2.1. Eine Wiederherstellung ist nach diesem Zeitpunkt nicht mehr möglich.

- 9.7.2.2. Der Kunde verpflichtet sich, DIHOST gegen alle Ansprüche für Schäden und Verluste, die aus dem Versäumnis des Kunden entstanden sind, das Produkt zu verlängern, schadlos zu halten.
- 9.8. Werden dem Kunden Administratorrechte an einem Server erteilt, so haftet der Kunde für die Sicherheit des Servers und die darauf bereitgestellten Inhalte.

10. Besondere Bedingungen für SSL Zertifikate

- 10.1. Der Kunde verpflichtet sich, die von ihm zur Ausstellung eines Zertifikates angegebenen persönlichen und sonstigen Angaben, vollständig und richtig anzugeben. Zudem sind diese bei Änderung entsprechend vom Kunden anzupassen.
- 10.2. DIHOST ist nicht verpflichtet, die Angaben, die zur Ausstellung eines Zertifikates benötigt werden, zu prüfen. Der Kunde hat hierfür selbst Sorge zu tragen.
- 10.3. Mit dem Auftrag des Kunden an DIHOST zur Ausstellung eines Zertifikates, kommt zudem ein Vertrag zwischen Kunde und der jeweiligen Ausgabestelle zustande. Hierbei gelten die Bedingungen der jeweiligen Ausgabestellen.
- 10.4. Bei der Ausstellung von Zertifikaten besteht kein Rücktrittsrecht (§5 des KSchG).

11. Streitschlichtung

- 11.1. Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie hier finden <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>. Verbraucher haben die Möglichkeit, diese Plattform für die Beilegung ihrer Streitigkeiten zu nutzen.

12. Sonstiges

- 12.1. Der Erfüllungsort für alle Geschäfte ist Innsbruck.
- 12.2. Es gilt ausschließlich das Recht der Republik Österreich.
- 12.3. Die AGB können von DIHOST jederzeit und ohne Vorankündigung geändert werden.
- 12.4. Die vorliegenden allgemeinen Geschäftsbedingungen ersetzen alle früheren Versionen.

Innsbruck, am 01.03.2021